

Ressort: Politik

Brinkhaus sieht Kramp-Karrenbauer in Kanzlerfrage vorn

Berlin, 04.01.2019, 00:00 Uhr

GDN - Im Streit um eine mögliche Kanzlerkandidatur in der CDU schlägt sich der Unionsfraktionschef, Ralph Brinkhaus (CDU), auf die Seite der neuen CDU-Parteivorsitzenden Annegret Kramp-Karrenbauer und positioniert sich damit gegen Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (CDU). "Es ist absolut klar, dass sie (Kramp-Karrenbauer) den ersten Zugriff hat", sagte Brinkhaus dem Nachrichtenmagazin Focus.

"Wer sich von der CDU tatsächlich für das Kanzleramt bewerben wird, hängt aber vom Momentum ab, wenn die Kandidatur ansteht", so Brinkhaus weiter. Schäuble hatte diese Woche in einem Interview ein automatisches Zugriffsrecht Kramp-Karrenbauers auf die Kanzlerkandidatur abgelehnt. Auf die Frage, ob es die CDU auch ohne Friedrich Merz (CDU) schaffe, die AfD zu halbieren, sagte Brinkhaus: "Wir sollten unser Tun nicht an anderen Parteien ausrichten, sondern unser eigenes Ding machen. Wir müssen als CDU insgesamt bestimmte Positionen wieder stärker besetzen." Die CDU werde in den nächsten Monaten ihr Profil als Partei der sozialen Marktwirtschaft schärfen, kündigte Brinkhaus an.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-117885/brinkhaus-sieht-kramp-karrenbauer-in-kanzlerfrage-vorn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com